

Großer Zapfenstreich für neuen König

Nach Parade glanzvoller Festball zum Abschluß des Allager Schützenfestes

Allagen. (thof) Drohende Regengewolken am Himmel schienen den lang angekündigten Regen bringen zu wollen und den Festtag für das Königspaar Magdalene und Wolfgang Rusche zu gefährden. Doch bis auf wenige Tropfen am frühen Nachmittag hielt sich das Wetter, und der Festzug mit den farbenprächtig gekleideten Damen des Hofstaates und einer wunderschönen Königin Magdalene Rusche an der Seite ihres Ehemannes Wolfgang konnte seinen geplanten Verlauf nehmen. Nach dem traditionellen Abnehmen der Parade vor dem Johannesplatz erreichten Königspaar, Hofstaat und Schützen durch ein Spalier von applaudierenden Zuschauern die festlich geschmückte Halle. Herzliche Worte des Dankes galten zunächst dem scheidenden Königspaar Anita und Ditmar Pankoke. Zur Erinnerung an das Königsjahr erhielt Pankoke den Königsorden. Seiner Gattin Anita fiel die ehrenvolle Aufgabe zu, ihre Nachfolgerin zu krönen, bevor die Musik zum Königstanz aufspielte. Nach der Polonaise auf den Möhnewiesen fanden sich Vorstand, Königspaar, Hofstaat sowie viele Gäste und die beiden Musikgruppen zum Großen Zapfenstreich vor der heimischen Kirche

ein. Nachdem Oberst Schulte im Hinblick auf die Neuaufnahme der Jungschützen noch einmal auf die Ideale der Bruderschaft eingegangen war, ergriff Präses Ernst Müller das Wort. Auch er betonte die Bedeutung des Schützenwesens, ging dann aber mit der ihm eigenen Tiefgründigkeit auf die Bedeutung des Feiern schlechthin ein. Sein Dank galt anschließend der Bruderschaft, die immer an-

sprechbar sei, wenn es um die Bewältigung sozialer Probleme in der Gemeinde gehe. Ein besonderes Lob ernteten dann die auswärtigen Musiker, die maßgeblich mit an der Gestaltung des Festes beteiligt gewesen seien. Etwas unverständlich war sicher an dieser Stelle sein – vom lauten Raunen vieler Zuhörer begleitet – Ratschlag an die heimischen Kapellen, sich an den Gästen ein Beispiel zu

nehmen.

Nach der Aufnahme von fast 30 Neuschützen, die von Oberst Gregor Schulte mit Handschlag auf die Ideale der Bruderschaft verpflichtet wurden, ging es zurück in die Möhnetalhalle, wo ein glanzvoller Festball das einmal mehr gelungene Schützenfest der St.-Sebastianus-Bruderschaft Allagen abschloß.



Mit einer festlichen Parade begann am Montagnachmittag das Regnum des neuen Allager Schützenkönigspaares Magdalena und Wolfgang Rusche.
Foto: Franke